



GLATTHAFERWIESE

Kräuter und Leguminosen



Scharfer Hahnenfuß



Tag-Lichtnelke



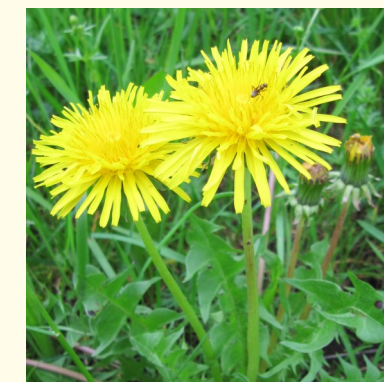
Wiesenkerbel



Gundelrebe



Gänseblümchen



Löwenzahn



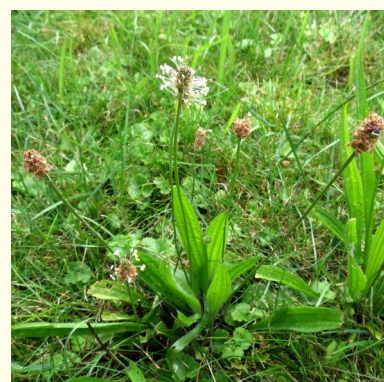
Schafgarbe



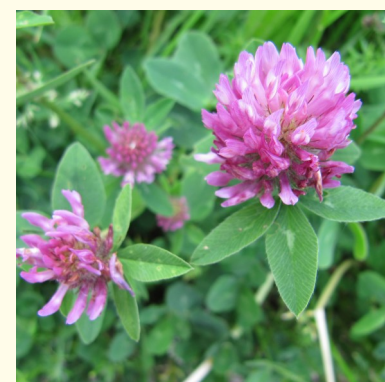
Wiesenstorchschnabel



Weißklee



Spitzwegerich



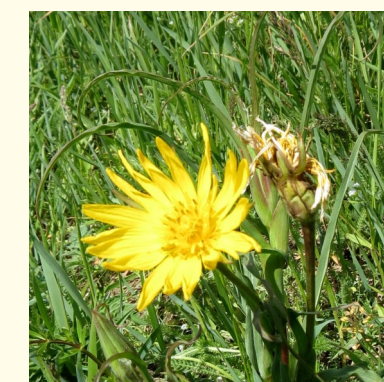
Rotklee



Gamander-Ehrenpreis



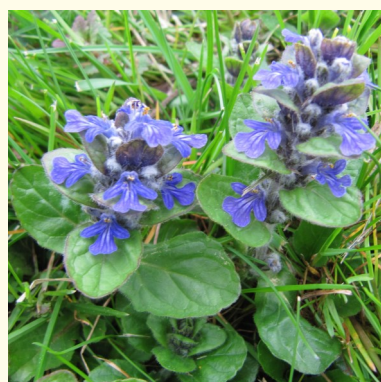
Wiesenschaumkraut



Wiesen-Bocksbart



Bärenklau



Kriechender Günsel



Wiesen-Pippau



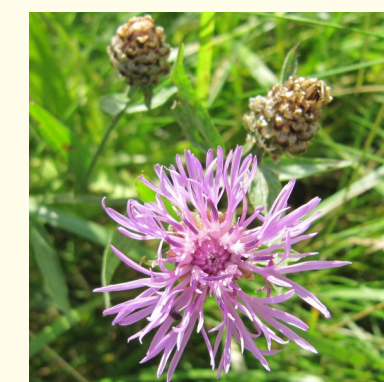
Wiesen-Labkraut



Zaunwicke



Großer Sauerampfer



Wiesen-Flockenblume

Artenreiche Glatthaferwiesen bestehen zu 70 % aus Gräsern (z.B. Glatthafer, Wiesenschwingel, Wiesenrispe, Deutsches Weidelgras, Wiesenlieschgras) und zu jeweils 15 % aus Kräutern und Leguminosen.

Klassische Glatthaferwiesen benötigen 3 Schnitte und eine gute Nährstoffversorgung.



GLATTHAFERWIESE: GRÄSER

Artenreiche Glatthaferwiesen benötigen 2 - 3 Schnitte und bestehen zu etwa 70 % aus Gräsern

Typische Gräser der klassischen Glatthaferwiese:



Glatthafer



Wiesenrispe



Wiesenschwingel



Wiesenlieschgras



Deutsches Weidelgras



Rotschwingel

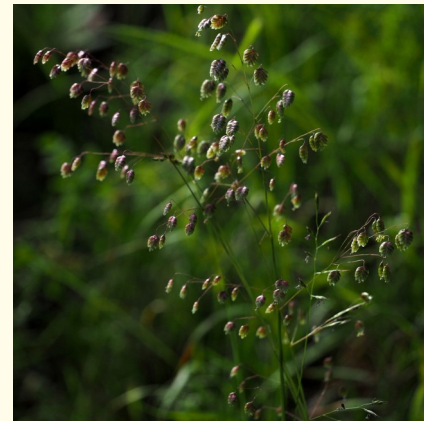
Typische Gräser der trockenen Wiese:



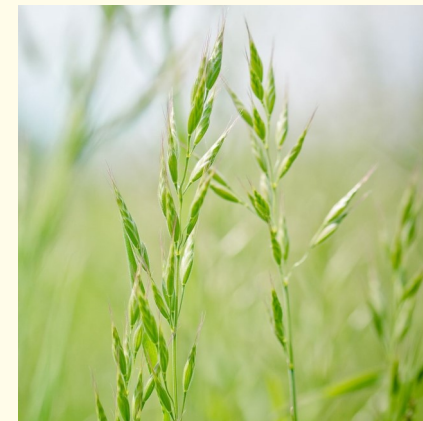
Knautgras



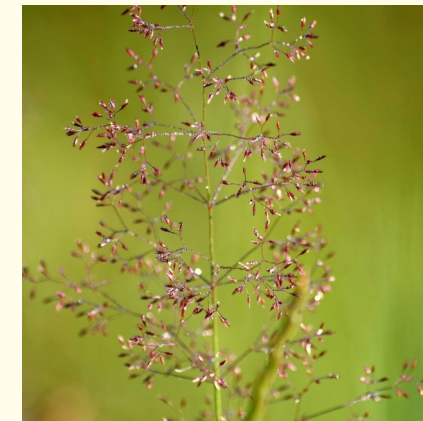
Ruchgras



Zittergras



Aufrechte Trespe



Rotes Straußgras



Weiche Trespe

Typische Gräser der feuchten Wiese:



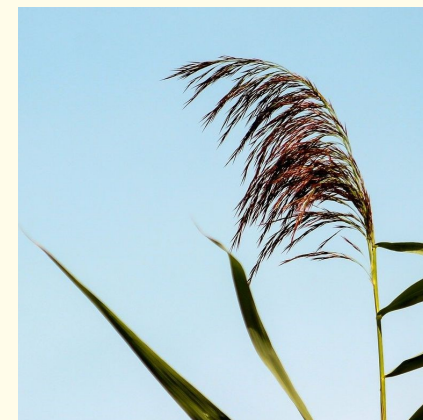
Wiesenfuchsschwanz



Wolliges Honiggras



Kammgras



Schilfrohr



Segge



Flatterbinse



KOHLDISTEL-GLATTHAFERWIESE

Kräuter und Leguminosen



Kohldistel



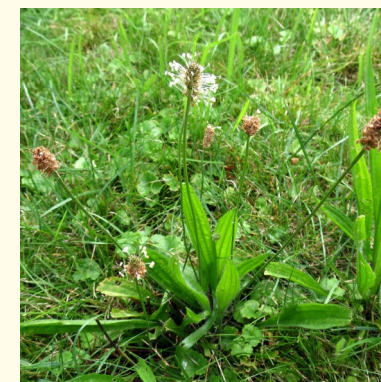
Bach-Nelkenwurz



Bärenklau



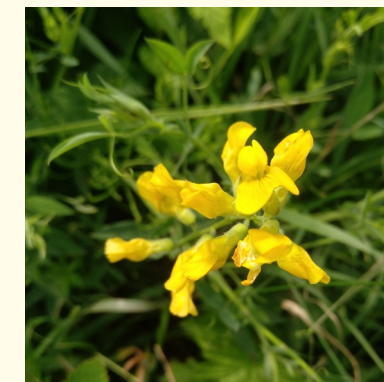
Rotklee



Spitzwegerich



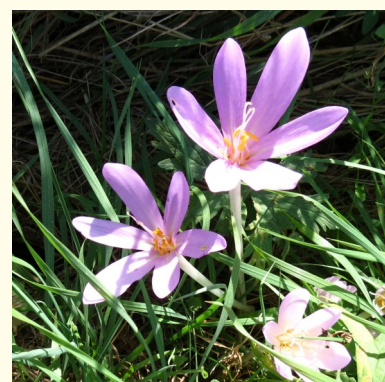
Wiesen-Knöterich



Wiesen-Platterbse



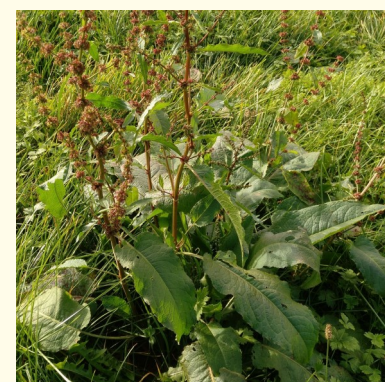
Schlüsselblume



Herbstzeitlose



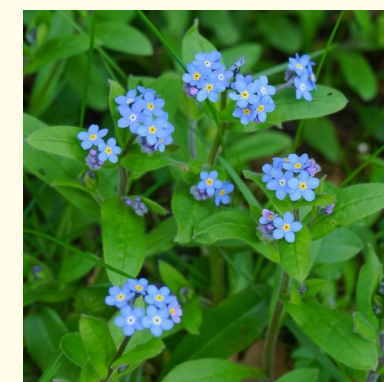
Bibernelle



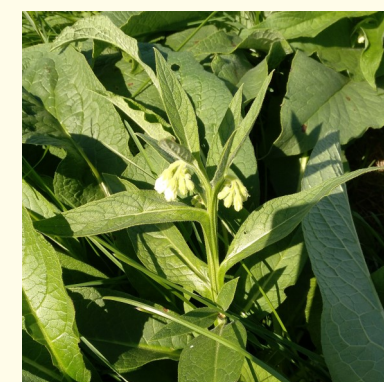
Sauerampfer



Großer Wiesenknopf



Vergissmeinnicht



Beinwell



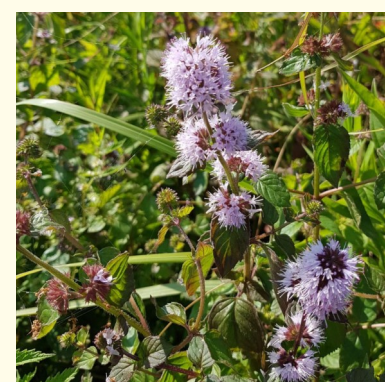
Weidenröschen



Sumpfstiess



Baldrian



Wassermintze



Kuckuckslichtnelke



Rossmintze



Ampfer-Knöterich

Feuchte Kohldistel-Glatthaferwiesen (Wiesenfuchsschwanzwiesen) bestehen zu etwa 70 % aus Gräsern (z.B. Wiesenfuchsschwanz, Wolliges Honiggras, Glatthafer) und zu jeweils 15 % aus Kräutern und Leguminosen.

Artenreiche Kohldistel-Glatthaferwiesen benötigen 3 Schnitte und eine bedarfsgerechte Düngung.



SALBEI-GLATTHAFERWIESE

Kräuter und Leguminosen



Margerite



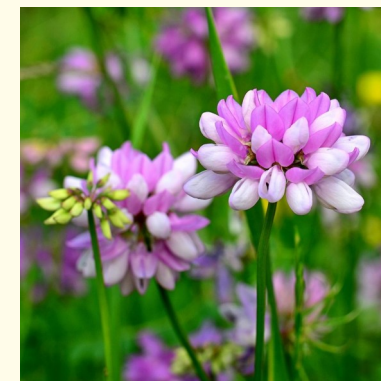
Hornklee



Witwenblume



Wilde Möhre



Bunte Kronwicke



Weide-Wegerich



Wiesen-Salbei



Zypressen-Wolfsmilch



Schafgarbe



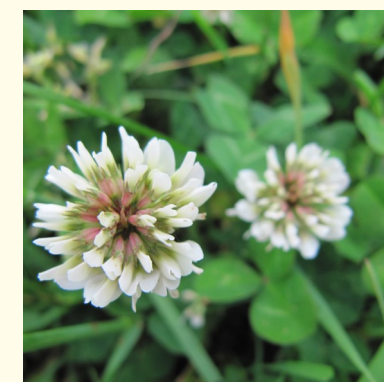
Wiesen-Glockenblume



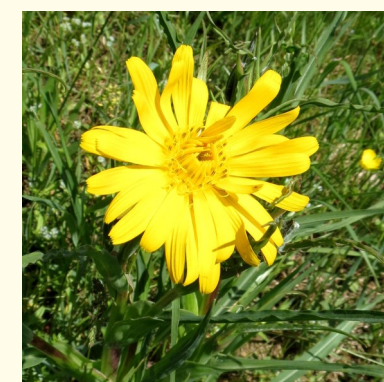
Gemeiner Dost



Echtes Labkraut



Weißklee



Wiesen-Bocksbart



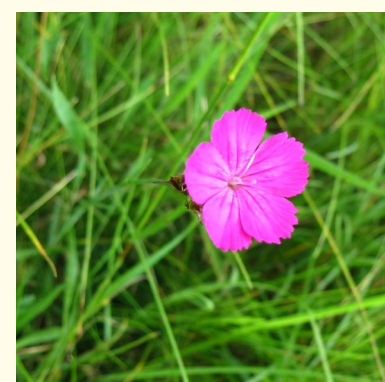
Taubenskabiöse



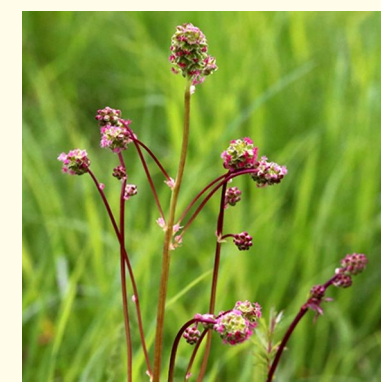
Klappertopf



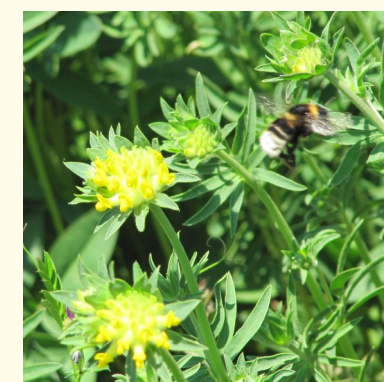
Große Braunelle



Karthäuser-Nelke



Kleiner Wiesenknopf



Wundklee



Esparsette

Trockene Salbei-Glatthaferwiesen bestehen zu etwa 70 % aus Gräsern (z.B. Knaulgras, weiche Trespe, Zittergras, Glatthafer, rotes Straußgras), sowie zu jeweils 15 % aus Kräutern und Leguminosen.

Artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen (Magerwiesen) benötigen 2 Schnitte und nur wenig Düngung.